

Liebe Mitwirkende der IKEK-Teams:

Beim Ergänzen der Tabellen bitte unbedingt beachten:

- Ihre Ergänzungen bitte nur in der Farbe **dunkelblau** und möglichst kurz und konkret einfügen
- Bitte nur die Felder „weiterverfolgen“, „Kümmerer“ sowie ggfs. „Beteiligung/ Bemerkungen“ ausfüllen
- Bitte nur Fließ-Text einfügen, Zeilenumbrüche, die sich ergeben und Layout ignorieren!!!
- Bitte die erste Spalte wirklich nur bei Bedarf ergänzen, möglichst kurz
- Ausführliche Informationen: im Projektblatt ergänzen

Bei Fragen, wichtigen oder ganz neuen Ergänzungen oder Problemen bitte einfach anrufen:
0661/ 380 92 33

Freundliche Grüße

i.A. für Ruhl * Sust * Teichmann * Winter

Yvonne Winter

0661/ 3809233



Arbeitsplatzsicherung und Wirtschaft I

rot: Projektblatt mit Projektbeschreibung liegt vor

FRAGEN ZUM THEMA:

Können die Betriebe in Schwalmtal ein innovatives Projekt zur Fachkräftesicherung entwickeln?

Wie können Möglichkeiten für Nebenverdienste vor Ort erschlossen werden?

Projektbausteine - Ideen aus der AG und Schritte/ Verknüpfungen	Nr.	weiter verfolgen	Ideen-Speicher	Kümmerer nächster Schritt	Beteiligung von	Bemerkung
Internetausbau ` Heimarbeitsplätze	A1	ja		Gemeinde		
Straßenausbau ` fit für Aufgaben machen	V2			Gemeinde		
Flexible Kinderbetreuung ` Heimarbeitsplätze	G3			Nachbarschaftshilfe		
Bedingungen für Gewerbetreibende vor Ort verbessern. Was genau?				Gemeinde		Allg. Pflichtaufgabe
Unternehmerisches Denken fördern: Existenzgründung stärken, Expertennetzwerk, Landkarte Selbstständiger in der Region, „Rückkehrer“ gezielt bewerben. Acquire von Arbeitsoutsourcing aus Ballungsgebieten etc. „ Innovatorenkolonie! “ Evtl. später Gemeinsame Internetpräsenz (offene Arbeitsplätze? Welche Gebäude/ Scheunen stehen als Lagerräume zur Verfügung? etc.) Erster Schritt A: Unternehmerstammtisch/ „Come Together“ Schwalmtaler Unternehmer, dann Kooperation mit Kreisaktivitäten Erster Schritt B: gezielte Ansprache Junger Menschen in Ausbildung	A2	ja		AG Arbeitsplatzsicherung und Wirtschaft	Steuerungsgruppe Mit Gemeinde Über Vereine	Mit Landkreis
Bausteine zur Steuerung weicher Standortfaktoren:						



Bildungsstandorte sichern. (Schule, Kindergarten, Lebenslanges Lernen?) Strategische gesamtkommunale Aufgabe				Steuerungsgruppe		
Geeignete Plattform/ Netzwerk als Siedlungsanreiz für Neubürger/ Rückkehrer incl. Botschafter-Idee, Stellenbörse, Wohnangebote etc.	A3				Nachbarschaftshilfe, Unternehmer	Betrifft alle AGs Evtl. Startprojekt?
Alte Bausubstanz und Leerstand: Beispielgebende Sanierung alter Häuser als Pilotprojekt, Beseitigung Leerstand, als Angebote für Zuzugswillige. Unterstützung junger Familien bei Umbauplänen wenn sie sich für alte Bausubstanz interessieren				Steuerungsgruppe		

